© Münchner Ent. Ges., Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

25. 8. Innsbruck mehrfach.
26. 8. Vennatal (1600 m) einzeln.
1. 9. Innsbruck einzeln.
19. 9. Natters 3 Stück.
3. 10. Innsbruck mehrfach am Licht.

Phytometra ni Hb.:

11. 6. Landeck 3 Falter.
12. 6. Zams 2 Falter.

Nomophila noctuella Schiff.:

11. 6. Landeck mehrfach.
14. 8. Zirl einzeln untertags aufgescheucht.
25. 8. Innsbruck einzelne Tiere am Licht.
11. 9. Innsbruck einzeln.
19. 9. Natters einzeln.
4. 10. Innsbruck 1 ♂.

Udea ferrugalis Hb.:

(30. 7. Adamello, Mandronhaus (2500 m) 2 ♂♂ am Licht.)
14. 8. Zirl einzeln am Tage.
11. 9. Innsbruck einzeln.
(29. 11. und 1. 12. Monte Maderno — Gardasee einzeln.)

Anschrift des Verfassers:
Karl Burmann, Innsbruck, Anichstraße 34, Österreich.

Aus der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft Nordbayern

27. Oktober 1964.

Nach langer Sommerpause war der Kreis wieder vollzählig versammelt. Kurzberichte erstatteten Prof. Dr. K. Gauckler, Dr. E. Garthe und Dr. E. J. Tröger. Dr. G. Fink brachte Lichtbilder über Süditalien und Sizilien.

17. November 1964.

Dr. Jürgen v. Issendorff, Erlangen, referierte mit Lichtbildern über die Entwicklungsstadien heimischer Schmetterlinge. Der Referent hat seine entomologische Tätigkeit darauf spezialisiert, Lepidoptereneier im natürlichen Biotop aufzuspüren. Er hat darin eine staunenswerte Übung erlangt. Sein Vortrag mit prächtigen Lichtbildern bewies das von neuem.

15. Dezember 1964.

Die vorweihnachtliche Zusammenkunft brachte einen Lichtbildervortrag von H. Schiller, Fürth, über eine gemeinsam mit H. Lukasch, Wallersberg, durchgeführte Pyrenäenfahrt. Die Gesamtausbeute mit 340 Arten lag vor. Mit Blumenverlosung und fröhlichen Stegreifvorträgen nahm der Abend, an dem auch die Damen vertreten waren, einen würdigen Verlauf.

19. Januar 1965.

Herr Herbert Menhofer, Erlangen, referierte zum Thema: Ein Schmetterlingsjahr in Franken. Das Altheimer Holz im südöstlichen Steigerwald, die Rhön, das Altmühltal bei Kinding, Erlangen, Markt Bibart und der nordöstliche Steigerwald, ferner die Gegend nördlich Würzburg bei Gambach waren vornehmlich die Sammelgebiete. Die Ausbeute lag vor und wurde sorgsam besprochen und durch Lichtbilder noch genauer erläutert. Dr. H. J. Tröger gibt eine Studentenarbeit über den Schutz gegen *Anthrenus* bekannt.

© Münchner Ent. Ges., Download from The BHL http://www.biodiversitylibrary.org/; www.biologiezentrum.at

16. Februar 1965.

H. Lukasch, Wallersberg, berichtet über das interessante Thema: Erscheinungsformen von *Selenephera lunigera* Esp. mit Lichtbildern und Falterdemonstration. Die Theorie der beiden Stämme (Ost und West) sowie der voreiszeitlichen *burmanni* Dan. wurden leidenschaftlich diskutiert. An der Aussprache beteiligten sich Dr. H. J. Tröger, Dr. E. Garthe und H. Menhofer. Dr. Gauckler berichtet über einen Sonderdruck über Libellen von H. Dreyer, Neustadt, und einer eigenen botanischen Arbeit über *Arabis Turrita* L.

16. März 1965.

Herr Hans Falkner, Nürnberg, sprach, verbunden mit praktischer Vorführung, über die Herstellung von Genitalpräparaten. Alle Teilnehmer waren von seinen Ausführungen fasziniert, denn der Referent bewies für diese schwierige Tätigkeit ungewöhnliches Geschick, außerordentliche Kenntnis der Materie und eine verblüffende technische Fertigkeit. Sie äußerte sich besonders darin, wie er mit einfachsten Mitteln seine mikroskopischen Präparate unmittelbar an die Leinwand projizierte.

Anschließend bot Dr. Lutz Kobes, Erlangen, einen mit prächtigen Farbbildern unterbauten Vortrag „Von Südtirol zum Comer See".

Am 20. März 1965 verschied, von uns allen sehr betrauert, unser Mitglied Herr Zobel, Fürth. Sein Andenken in Ehren!

13. April 1965.

Die Sitzung begann mit Berichten über den 3. Bayerischen Entomologentag in München, der von zahlreichen Mitgliedern besucht worden war. Es sprachen darüber Dr. K. Gauckler, Dr. H. J. Tröger, H. Menhofer und H. Lukasch. Das Referat des Abends hielt Dr. E. Garthe, Bamberg. Er zeichnete eine „Vogesenskizze" und führte uns mit vielen Lichtbildern in diese schöne Landschaft.

11. Mai 1965.

H. Lukasch, Wallersberg, brachte als Nachtrag zum Dezembervortrag über die Pyrenäen eine „Trockenbeerenauslese" besonders interessanter Falterarten wie *Euxoa conspicua* Hbn., *Dianthoecia armeriae* B. und *Dianthoecia luteocincta* Rbr. Dr. L. Kobes, Erlangen, berichtete über seine Noktuidenzuchten ex ovo aus Material des bekannten Wiener Entomologen Dipl.-Ing. R. Pinker.

Die nächste Sitzung nach der Sommerpause findet am 21. September 1965 statt.

Aus der Münchner Entomologischen Gesellschaft

Sitzung am 5. April 1965. Vorsitz: Dr. W. Forster.

Anwesend: 31 Mitglieder, 9 Gäste.

Herr Dr. Z. Kaszab, der Direktor der Zoologischen Abteilung des Ungarischen Naturwissenschaftlichen Museums in Budapest, berichtete über seine beiden in den Jahren 1963 und 1964 durchgeführten zoologischen Forschungsreisen in die Mongolei, die ihn u. a. auch in die Wüste Gobi bis zur chinesischen Grenze führten. Hervorragende Farblichtbilder und die Demonstration eines Teils der Ausbeuten vermittelten den zahlreich erschienenen Zuhörern einen guten Einblick in die biotopmäßige Gliederung und die Entomofauna dieses faunistisch so interessanten, doch bisher noch wenig durchforschten Gebietes. Reicher Beifall dankte dem Vortragenden für seine eindrucksvollen Ausführungen.

Bayerischer Entomologentag, 9.—11. April 1965

Der von der Münchner Entomologischen Gesellschaft (e. V.) und der Firma Dr. Reitter GmbH. gemeinsam vorbereitete und veranstaltete 3. Bayerische Entomologentag war wie schon im Vorjahr wieder durch eine große Besucherzahl und rege Beteiligung ausgezeichnet. Die Teilnehmer, unter denen sich erfreulicherweise viele jugendliche Entomologen befanden, kamen aus der ganzen Bundesrepublik, den alpenländischen Nachbarländern Österreich und der Schweiz sowie aus Belgien, Frankreich, Holland, der Tschechoslowakei und Ungarn.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen

Jahr/Year: 1965

Band/Volume: 014

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: Aus der Entomologischen Arbeitsgemeinschaft Nordbayern 54-55